

Bauwerke

## Kapelle S. Sebastiano e Sinfiorosa, Selva



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Kapelle S. Sebastiano e Sinfiorosa, Selva
<b>Datum</b>	15. Jh.
<b>Institution</b>	Denkmalpflege Graubünden

### Beschreibung

**Beschreibung** Die Kapelle S. Sebastiano e Sinfiorosa liegt auf einer prachtvollen Aussichtsterrasse. Beim Umbau der möglicherweise romanischen Kapelle vor 1697 wurde ein quadratischer Chor an der Nordflanke des ehemals geosteten Kirchleins errichtet. Der ursprüngliche Bau mit einer halbrunden Ostapsis samt Ostgiebel und Glockenjoch sowie ein Westportal im heutigen Schiff wurden verbaut und sind heute noch ablesbar. Die Kapelle hat einen offenen Dachstuhl und qualitätvolle Wandmalereien oberitalienischer Herkunft aus den Jahren 1470-90. Diese wurden 1970-97 freigelegt und ergänzend restauriert. In der ehemaligen Apsis sind ein Christus in der Mandorla, umgeben von Evangelistensymbolen und darunter ein Fragment einer Heiligenreihe zu sehen. An der ehemaligen Chorbogenwand sind eine Verkündigung und der heilige Bernhard von Menton, an der südlichen Schiffswand die Heiligen Sebastian und Antonius Abt zu sehen. An der Südfront aussen haben sich stark verwittertere Reste eines heiligen Christophorus erhalten. Das Altargemälde zeigt den heiligen Sebastian und eine Muttergottesfigur aus der Mitte des 17. Jahrhundert. Ungefähr aus derselben Zeit stammt auch das Kruzifix. Die Kirche wurde innen 1970/71 und aussen 1996/97 restauriert.

<b>Schlagworte</b>	Gotik, Kapellen
<b>Art</b>	Kapellen (Raum oder Gebäude)

### Weitere Informationen

<b>Adresse</b>	Selva
<b>Parzellennummer</b>	8786
<b>Gebäudeversicherungsnummer</b>	3398
<b>Nachweis / Literatur</b>	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (Hrsg.): Kunstführer durch Graubünden, Bern 2008, S. 360.

### Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Kapelle S. Sebastiano e Sinfiorosa, Selva

None